

Woche 35-36 am Freitag, dem 31. August 2012

Bürgermeister Werner Großes klare Worte zur Blüthentherme Werder

In der bemüht-kritischen RBB-Klartextsendung "Therme in Werder-Badlandschaft um jeden Preis?" wurde bemängelt, dass es bereits mehrere Dutzend Thermen gäbe, so auch die Steintherme im "nur" 50 km entfernten Bad Belzig, die seit Jahren rote Zahlen schreibt und regelmäßig aus diversen öffentlichen Kassen unterstützt werden muß. Dennoch zieht das Belziger Bad jährlich 150.000 Gäste an. Werder hingegen plane mit utopischen 350.000!

In seiner zielführenden Vergleichs-Recherche erwähnte der Redakteur wichtige und für Werders Entscheidung ausschlaggebende Gegebenheiten nicht.

u.a.:

Werder hat mit seinen 24.000 Einwohnern mehr als doppelt so viele wie Bad Belzig mit etwa 11.000! Weiterhin ist Werder mit vier Autobahnan schlüssen bestens angebunden. Darüber hinaus können

Besucher aus dem Ballungsraum Berlin-Potsdam-Brandenburg Werders Blüthentherme mit dem Regionalexpreß RE1 im 30-Minutentakt zum ÖPNV-Tarif erreichen, vom Bahnhof und dem nahen Dampfer- und Schiffsanleger sind es nur 8 Gehminuten.

Wegen der in der Klartext-Sendung auch bemängelten Finanzierung und bezweifelten Wirtschaftlichkeit der Blüthentherme zeigten sich zahlreiche, Bürgerinnen und Bürger verunsichert.

General-Anzeiger bat Herrn Bürgermeister Werner Große (CDU) um Klarstellung.

Große: Ein nicht gerade objektiver Beitrag des RBB-Magazins „Klartext“ zu unserer Blüthentherme hat Fragen aufgeworfen, zu denen ich Stellung nehmen möchte.

Kurz nochmal zur Geschichte:

Wir waren ursprünglich in der Bäderentwicklungsplanung des Landes Brandenburg als Standort enthalten. Damals gab es in der Regel 80 % Förderung durch das Land. Nach dem der Bäderentwicklungsplan aus-gelaufen war, war für uns klar, dass wir für uns eine eigene Lösung finden mussten, mit einer Förderung durch das Land war nicht mehr zu rechnen. Ursprünglich sollte ein kleines kommunales Bad in der Adolf-Damaschke-Straße gebaut werden – Investitionskosten 10 Mio. €, jährlicher Betriebskostenzuschuss 500 T€. Wir haben dann eine europaweite Ausschreibung durchgeführt mit folgenden Finanzierungsbedingungen: Investitionszuschuss max. 9 Mio. €, jährlicher Betriebskostenzuschuss max. 500 T€, auch der Ausstattungs-standard der Therme wurde exakt vorgegeben.

Sieben Badbetreiber haben sich be-worben, vier sind vorab herausgefal-

len, weil sie sich nicht an die Aus-schreibungsbedingungen gehalten haben, drei Bewerber haben fertige Konzepte abgegeben und mit denen wurde fast ein Jahr lang verhandelt. Die Kristall Bäder AG hat dann den Zuschlag erhalten. Im Vorfeld wurden natürlich umfangreiche Markt-analysen sowohl durch uns, als auch durch die Bewerber durchgeführt. Für uns war besonders wichtig, dass die Belastungen der Stadt klar defi-niert sind und es keine Fehlbedarfs-finanzierung durch die Stadt gibt, da auch die Laufzeit des Vertrages auf 30 Jahre angelegt ist. Die Finanze-rung wurde folgendermaßen umge-stellt:

Investitionsvolumen der Stadt 18 Mio. €, davon Eigenmittel 9 Mio. €. Die restlichen 9 Mio. € werden über ein Darlehen finanziert, welches zu etwa 2/5 aus dem Haushalt der Stadt Werder (Havel) bedient wird und zu 3/5 durch Mittel der Kristall Bäder

AG. Im Vertrag wurde festgelegt, dass die maximale jährliche Belas-tung der Stadt aus der Rückführung des Kredites 200 T€ nicht überstei-gen soll. Ein Betriebskostenzuschuss wird nicht gezahlt. Der Stadt wird das 25-Meter-Becken kostenlos (von montags bis freitags für jeweils 2,5 Std., außer natürlich in den Ferien-zeiten und an Feiertagen, für den Schulsport zur Verfügung gestellt. Die Kristall Bäder AG hat eine Kauf-opti-on, die sie frühestens nach vier Jahren ausüben kann. Dann über-nimmt sie von den 9 Mio. € Kredit den noch nicht getilgten Anteil eines Teilkredites von 5.400.000 € zuzü-glich der Vorfälligkeitsentschädigung zur Rückführung des Kredites und zahlt den Bodenwert des 28.000 m² großen Grundstückes.

Fortsetzung auf Seite 2!



Wohlfühlwohnung

in Werder (Havel) nahe Plessower See, Gymnasium und Bahnhof: 81,8 m² Wohnfläche aufgeteilt in 3 Zimmer, Küche, Bad, 2 Balkone, Stellplatz, sehr gute Ausstattung, sehr gut vermietet

KP: 145.000 €

Fordern Sie Ihr Exposé an!

GABRIELE RICHTER
IMMOBILIEN

Carmenstr. 17/18
14542 Werder (Havel)
info@gabriele-richter-immobilien.de

FON 03327.46 88 13

Repräsentatives Wohnhaus

in Groß Kreutz, ideal für die Kombination von Wohnen und Gewerbe, bezugsfrei, Bj. 36, 2 Wohnungen + Dachausbau, Wohnfläche 272 m² + ausbaufähiger Stall u. Garage 280 m², Grundstück 1.708 m², bezugsfrei

KP: 280.000,- €

Fordern Sie Ihr Exposé an!



Pabst
 Presse - Tabak
LOTTO
 Annahme
 Samstag bis 18 Uhr

Raumgestaltung
Bärbel Klann
 Am Werderpark
 Tel.: 03327-71553

Reformhaus
 Treffpunkt gesundes Leben
 Naturkost-Feinkost
Reformhaus Werder
 Eisenbahnstraße 156
 Mi 10-16 Uhr Do+Fr 8-18 Uhr Sa 10-13 Uhr
 Fon: 03327-44437 - Laden auf dem Hof

Neue Kurstermine
 Anfängerkurse
 ab November
 Discofox im
 Oktober
 03327-5657942
 Tanzschule Mirabel Brandenburg Str 99
 14542 Werder info@tanzclub-mirabel.de
 www.tanzclub-mirabel.de

Kfz-Fachbetrieb Lutz Derlat
 Hans-Sachs-Str. 35 und Kesselgrundstr. 1-5, 14542 Werder
Alles unter einem Dach
 Karosseriearbeiten
 Unfallinstandsetzung
 Autolackierung
 Autoreparatur
 Autogasservice
 Fahrzeugdiagnose
 Computerachsvermessung
 Klimaanlage-Service
 Reifenservice
 Abschleppdienst
 Elaskon (Unterboden+Hohlraumkonservierung)
 DEKRA-Stützpunkt

Tag und Nacht
 03327/73660

Suche Paketzusteller zwischen 22 und 40 Jahre
 zur Festanstellung mit unbefristetem Arbeitsvertrag.
weitere Infos unter 0177-6067561

Suche selbstständigen Katalog- und Paketzusteller
 für die HLG im Bereich Potsdam, Nauen, Ketzin, Falkensee und Umland.
weitere Infos unter 0177-6067561

JWE ROSIN
 INSTALLATEURMEISTER
 GAS - SANITÄR - WÄRMEPUMPEN - SOLARTECHNIK
 Leester Straße 24 - 14542 Werder OT Töplitz
 Tel.: (03 32 02) 600 00 Fax: 60160
 Funk-Telefon: 0171 - 645 85 79

Jürgen Seyfarth
 Umbau · Ausbau · Neubau
 Malermeister · geprüfter Restaurator
Bauplanung & Bauausführung
 ISOFLÖC-Fachbetrieb · Baurestauration

Mitgliedsbetrieb der



 Adolf-Damaschke Str. 88 - 14542 Werder / Havel
 © 033 27 / 7364-0 · Fax: 736 48

... Blüthenherme Werder

Sie kommen von Seite 1!

Inzwischen hat die Kristall Bäder AG noch angrenzende Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 23.000 m² gekauft, um für die Zukunft Möglichkeiten der Erweiterung der Therme zu haben.

Das gesamte Risiko des Betriebes sowie der Unterhaltung des Bades liegt bei der Kristall Bäder AG, das

ist im Vertrag entsprechend geregelt. Und wenn Sie dieses Finanzierungsmodell mit anderen Bädern vergleichen, die hoch defizitär sind, glaube ich, dass sehr gut verhandelt wurde und das hat auch die überwiegende Mehrzahl der Stadtverordneten so gesehen.

Der Wert für uns liegt darin, dass wir insbesondere für unsere Bürger ein hochwertiges Angebot zur Verfügung

stellen, dass wir sehr gute Bedingungen für unser Schulschwimmen haben, das macht unsere Stadt insgesamt lebenswerter und attraktiver.

Seit feststeht, dass unsere Therme gebaut wird, hat ein wahrer Bauboom in den Havelauen begonnen. Unternehmen haben sich angesiedelt, neue Einwohner ziehen in unsere Stadt. Damit wird Werder (Havel) zukunfts-fest. W. D. Richter

Das Ende vom Garten der Lüste

Noch bis Sonntag können Sie die vielbeachtete Ausstellung „Der Garten der Lüste“ von Heinz-Detlef Moosdorf und der Fotografin Andriotta A. Wodak besichtigen. Am Sonntag werden beide Künstler ab 15 Uhr in der Galerie sein.

Ebenfalls endet am 2. September

die Fotoausstellung in der „Galerie am Glas“ in der Mitteletage des Schützenhauses. Die Glindower Fotografin Margitta Lück zeigt Fotografien von der Speicherstadt Potsdam.

Also, nutzen Sie diese Möglichkeit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ausstellung geöffnet Donnerstag, Samstag und Sonntag von 13-18 Uhr. Stadtgalerie KUNSTGESCHOSS im Schützenhaus, Uferstraße 10, 14542 Werder (Havel).

www.kunst-geschoss.de
 Frank W. Weber - Kurator



4 Wochen nach dem Deep Purple Konzert in Werders Heilig-Geist-Kirche ist den Veranstaltern Hendrik Scholz und Gabriele Richter völlig klar: das wollen wir wieder machen!

Die Rockfans im Publikum haben bereits in der Veranstaltungsnacht signalisiert, dass es für sie absolut super war. Es war friedlich, fröhlich, keiner ist aus der Rolle gefallen, die Polizei musste nicht wegen ruhestörenden Lärms anrücken, alles war gut, alles war Freude pur. "Vielen Dank, dass ihr so etwas Tolles hier veranstaltet," so die Reaktion vieler Menschen während des Konzertes und auch danach. Das Telefon stand am Montag nicht still in der General-Anzeiger-Redaktion und - ich konnte es kaum glauben - es waren nur positive Stimmen. Und die Musiker selbst: die Reaktion von Deep Purple Revival aus Tschechien wollen wir vor lauter Freude unseren Lesern nicht vorent-

Rock'n Church

halten:
Liebe Freunde Hendrik und Gabriele, ich muss heute unbedingt meine tiefsten und ehrlichen Gefühle zu diesem wunderschönen Konzert in Werders Kirche zum Ausdruck bringen.

Ich und die gesamte Band waren in höchstem Maße freudig überrascht von der ausgezeichneten Atmosphäre in der knackvollen Heilig-Geist-Kirche.

Wir wurden von den Menschen akzeptiert, das Event war perfekt organisiert und vorbereitet (Die Poster, Flyer, Getränke Dosen...)

Vielen Dank, wir hoffen, Euch in der Zukunft einmal wiederzusehen und Gott segne euch!

Mira

DEEP PURPLE REVIVAL
 Wow, das macht Gänsehaut!

Axel M Trio aus Potsdam heizte den Gästen so richtig ein und lieferte ein Feuerwerk an Rock- und Blues-Titeln. Das Publikum ging begeistert in die Pause, die wir Veranstalter nutzten, um unseren Mainact, die Tschechische Band Deep Purple Revival, zu suchen. Die Jungs waren -erfüllt von der slawischen Gelassenheit- erst einmal in aller Ruhe zum Baden in die Havel gesprungen statt Soundcheck zu machen - der Tontechniker

schwitzte Blut und Wasser. Aber so coole Typen wie die 5 Tschechen gingen auf die Bühne und legten einfach los - Chapeau vor so viel Gelassenheit!

Mit der Musik von Axel M Trio und Deep Purple Revival waren wir, so wie unser tolles Publikum, mehr als zufrieden - es war einfach nur grandios. Die gute Qualität der Musik verdanken wir auch dem Technikstudio Werder Dirk Zarembo, der diese Herausforderung, eine Kirche mit lauter Rockmusik zu beschallen, erstklassig gemeistert hat.

Hoffen wir, dass wir auch die Menschen, die einer Rockveranstaltung in einem Gotteshaus skeptisch gegenüber stehen, davon überzeugen konnten, dass es gut war und dass wir es wiederholen dürfen.

Vielen Dank an unsere Freunde und Sponsoren, ohne die wir die Veranstaltung arbeitsmäßig und finanziell nicht hätten stemmen können.

Deep Purple: ein voller Erfolg, schwer zu toppen - aber wir schaffen das, da könnt ihr sicher sein. Wir haben da schon so 'ne Idee ... verraten wir aber noch nicht.

Von Gabriele Richter

Wasser- und Bodenanalysen

Am Montag, den 03. September 2012 bietet die AFU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.30 - 12.30 Uhr in Werder, im Begegnungszentrum „Treffpunkt“, Plantagenplatz 11,

Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen.

Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich

auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

**Gottesdienste
 Evangelische
 Lukas-Kirchengemeinde**



02. September, 09:00 Uhr Gottesdienst in Deetz, anschließend Kirchenkaffee

14:00 Uhr Gottesdienst in Trechwitz